



SOZIAL ENGAGIEREN
VERANTWORTLICH INVESTIEREN

PRESSEMITTEILUNG

INP investiert mehr als 60 Mio. EUR in weitere Pflegeimmobilien und Seniorenwohnanlagen

Hamburg, 28. August 2019 – Die INP-Gruppe, Fondsinitiator und Asset Manager im Bereich der Sozialimmobilien, hat durch jüngste Neuerwerbungen ihr Immobilienportfolio weiter ausgebaut. Insgesamt belaufen sich die Investitionen in fünf Pflegeeinrichtungen und Seniorenwohnanlagen an unterschiedlichen deutschen Standorten auf mehr als 60 Mio. EUR.

Für den „INP Deutsche Pflege Invest“, ein offener Spezial-AIF für institutionelle Investoren, hat INP in Klein Lengden (Niedersachsen) die Wohnanlage mit 22 Pflegeapartments für Betreutes Wohnen im **„Senioren-Park carpe diem Gleichen“** erworben. Die Apartments ergänzen das Angebot der insgesamt 85 stationären und teilstationären Pflegeplätze des Senioren-Parks, die bereits Ende 2017 in den Spezial-AIF eingebracht wurden. Betreiber ist die carpe diem Unternehmensgruppe mit Sitz in Wermelskirchen (Nordrhein-Westfalen). Weiteres Investitionsobjekt des „INP Deutsche Pflege Invest“ ist das **„Seniorenzentrum Bargtheide“** in der Stadt Bargtheide (Schleswig-Holstein). Die Einrichtung verfügt über 43 stationäre Pflegeplätze und 69 Apartments für Betreutes Wohnen. Betreiber ist die in Bremen ansässige Convivo Gruppe.

Die Investitionsphase des „INP Deutsche Pflege Invest“ ist damit sehr weit fortgeschritten und soll in den nächsten Monaten vollständig abgeschlossen werden.

Der Folgefonds „INP Deutsche Pflege Invest II“ setzt das Produktangebot der INP-Gruppe für institutionelle Anleger fort. Erste Fondsimmobilie des offenen Spezial-AIF ist das **„Haus am Cathrinplatz“** in der Stadt Preetz in Schleswig-Holstein. Der Neubau wurde von der INP-Gruppe als Bauherr gemeinsam mit einem Generalunternehmen errichtet und im März 2019 fertiggestellt; die Übernahme durch den Fonds erfolgt zum 1. September 2019. Die vollstationäre Pflegeeinrichtung bietet 79 Pflegeplätze in 63 Einzel- und acht Doppelzimmern, Betreiber ist das Diakonische Werk des Kirchenkreises Plön-Segeberg.



SOZIAL ENGAGIEREN
VERANTWORTLICH INVESTIEREN

Ein weiteres Fondsobjekt des „INP Deutsche Pflege Invest II“ ist das „**Haus St. Josef**“ in der oberbayerischen Gemeinde Niederaichbach, eine im Jahr 2018 neu errichtete Seniorenwohnanlage für pflegebedürftige Menschen. Mit dem „Haus St. Josef“ wurden 47 Apartments für Betreutes Wohnen, 60 Tagespflegeplätze und ein ambulanter Pflegedienst für den Fonds erworben. Betreiber ist die SeniVita Gruppe mit Sitz in Bayreuth.

In der Stadt Eutin in Schleswig-Holstein befindet sich eine weitere neu erworbene Immobilie der INP-Gruppe: Auf einem rund 80.000 qm großen Areal stehen in dem von der Convivo Gruppe betriebenen „**Convivo Park am Kellersee**“ in 26 Gebäuden insgesamt mehr als 250 Wohneinheiten zur Verfügung. Leerstehende Wohnungen werden sukzessive saniert und auf einen modernen Stand gebracht. Der Fokus des „Convivo Park am Kellersee“ liegt in einem umfangreichen Pflege- und Betreuungsangebot für Senioren.

Die Projektpipeline der INP-Gruppe wird auch für die kommenden Jahre mit attraktiven Bestands- und Neubauimmobilien erweitert. Die Objekte werden sowohl in Form von geschlossenen Publikums-AIF als auch im Rahmen offener Spezialfonds privaten und institutionellen Investoren als Kapitalanlagemöglichkeit in den demografisch bedingten Wachstumsmarkt Seniorenpflege und -betreuung zugänglich gemacht.

Über die INP-Gruppe

Die INP Holding AG ist ein unabhängiges, nicht börsennotiertes Unternehmen und seit der Gründung im Jahr 2005 als Anbieter alternativer Investmentfonds und als Asset Manager im Bereich der Sozialimmobilien tätig. Von der INP-Gruppe wurden bislang 26 Publikumsfonds und zwei offene Spezial-AIF initiiert. Das Immobilienportfolio aller Fonds umfasst insgesamt 67 Sozialimmobilien, davon 61 Pflegeimmobilien und sechs Kindertagesstätten. Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt rund 620 Mio. EUR.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.inp-gruppe.de

Presseanfragen

INP Holding AG
Reeperbahn 1
20359 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 / 441 400 90
Fax: +49 (0)40 / 441 400 9200
E-Mail: presse@inp-gruppe.de